



Pressemitteilung (070)

Bürgersprechstunde und Vorträge zum „Tag gegen Lärm“

(21.04.2011) Lärm, ob von der Straße, im Biergarten oder in Diskotheken kann immer wieder zu Konflikten führen – gerade in einer Großstadt wie München, wo viele Menschen auf engem Raum leben. Während die einen lediglich feiern wollen, machen die anderen kein Auge zu, um ein Beispiel zu nennen. „Lärm trennt“ hat der Gesundheitsladen München heuer den „14. Tag gegen Lärm“ überschrieben, der am Mittwoch, 27. April, begangen wird. In der Landeshauptstadt München werden mehr als 40 Veranstaltungen zwischen Mittwoch, 27. April, und Mittwoch, 13. Juli, organisiert – sie sollen aufklären und sensibilisieren.

Über Möglichkeiten des Lärmschutzes informiert Helmut Jahn vom Referat für Gesundheit und Umwelt bei der Bürgersprechstunde zum Thema „Lärm“ am Mittwoch, 27. April, von 16 bis 18 Uhr in der Stadt-Information im Rathaus (Marienplatz 8). Jahn berät sowohl über den Lärmschutz bei Gewerbelärm als auch bei Veranstaltungen im öffentliche Raum. Der Frage, ob man bei 100.000 Autos noch ruhig schlafen kann, geht Wolf Opitsch vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung am Dienstag, 3. Mai, nach. Im Bauzentrum München (Willy-Brandt-Allee 10) stellt er das Förderprogramm „Wohnen am Ring“ vor, mit dem die Landeshauptstadt München einen finanziellen Anreiz zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität am Mittleren Ring schafft – beispielsweise um Kastenfenster einzubauen oder Loggien zu verglasen. Beginn des kostenlosen Vortrags ist um 18 Uhr.

Der „14. Tag gegen Lärm“ steht unter der Schirmherrschaft von Joachim Lorenz, Referent für Gesundheit und Umwelt. In dessen Referat wird der sogenannte Lärminderungsplan für München ausgearbeitet. So sind bereits Lärmkarten zum Straßenlärm in München erstellt und zunächst 24 Untersuchungsgebiete ausfindig gemacht worden. Nach vier Bürgerforen im Herbst 2010, bei denen Münchnerinnen und Münchner ihre Anregungen und Wünsche vortragen konnten, wird für jedes Untersuchungsgebiet jetzt ein Lärmaktionsplan erstellt. Derzeit werden die Vorschläge vom Referat für Gesundheit und Umwelt ausgewertet, voraussichtlich Ende 2011 wird dem Stadtrat der erste Lärmaktionsplan für München zur Entscheidung vorgelegt. Das Programm zum „14. Tag gegen Lärm“ des Gesundheitsladens München, liegt unter anderem in der Stadt-Information im Rathaus aus.